

Christine Sommer liest „Fräulein Else“

Das Literaturhaus
wird zur Bühne



**Christine
Sommer**

Die Wiener Schauspielerin Christine Sommer ist der nächste Gast im Literaturhaus an der Marktstraße 146. Am Freitag, 27. September, präsentiert die 49-Jährige um 19 Uhr die Monolog-Novelle „Fräulein Else“ von Arthur Schnitzler.

Text entlarvt Heuchelei und Korruption der Geldgesellschaft

Was zwingt einen Menschen, sich für Geld zu verkaufen? Und was ist man bereit, für Geld zu tun? Die Seelennot einer jungen Frau thematisiert der Arzt und Erzähler Arthur Schnitzler (1862 bis 1931) in seiner vor 95 Jahren veröffentlichten Erzählung „Fräulein Else“. Um die Verhaftung ihres Vaters abzuwenden, soll sich die 19-jährige Tochter auf ein unmoralisches Angebot einlassen. Der Text entlarvt mit zeitloser Aktualität die Heuchelei und Korruption der Geldgesellschaft.

Die gebürtige Wienerin Christine Sommer ist ausgebildete Schauspielerin mit vielen Theaterengagements und Fernsehrollen.

Die mittlerweile in Recklinghausen lebende Künstlerin findet seit Jahren mit ihren Lesungen großen Anklang – und macht nun das Literaturhaus zur Bühne, begleitet von der Pianistin Britta Sonnemann.

FOTO: REINER KRUSE



Einlass 18 Uhr; der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Freitag
27. September 2019
19 Uhr
(Einlass 18 Uhr)
Literaturhaus
Marktstraße 146
Eintritt: 12 € (ermäßigt 6 €)

Christine Sommer präsentiert

Fräulein Else

nach Arthur Schnitzler

Was zwingt Menschen, sich für Geld zu verkaufen? Und was ist man bereit, für Geld zu tun? - Um die Verhaftung ihres Vaters abzuwenden, soll sich die neunzehnjährige Tochter auf ein unmoralisches Angebot einlassen. Ein faszinierendes Psychogramm, das unter die Haut geht. Diese Erzählung entlarvt mit zeitloser Aktualität die Heuchelei und Korruption gnadenloser Profiteure einer Geldgesellschaft.

Christine Sommer ist „Fräulein Else“. Die gebürtige Wienerin ist ausgebildete Schauspielerin mit vielen Theaterengagements und Fernsehrollen. Christine Sommer macht das Literaturhaus zur Bühne. Lassen wir uns mit „Fräulein Else“ von dieser Künstlerin bezaubern, deren Präsentation musikalisch von der Pianistin Britta Sonnemann begleitet wird.







ERATUR
RHAUSEN